

Antrag auf Notbetreuung

Zum Nachweis genügt eine Bescheinigung des Arbeitgebers für ein Elternteil. Darüber hinaus muss gegenüber der Einrichtung mündlich glaubhaft dargelegt werden, dass andere Personensorgeberechtigte die Betreuung nicht absichern können.

Personensorgeberechtigte Antragssteller/in

Name, Vorname	
Telefonnummer	

Hiermit erkläre ich, dass ich aufgrund dienstlicher oder betrieblicher Gründe, die eine Erledigung dieser Tätigkeit im Homeoffice unmöglich machen, an einer Betreuung meines Kindes

Name des Kindes, für das Notbetreuung beantragt wird	
--	--

gehindert bin. Eine anderweitige, zumutbare Betreuungsmöglichkeit – etwa durch andere Sorgeberechtigte – steht nicht zur Verfügung.

Gemäß Allgemeinverfügung des Landkreises Sonneberg vom 19.04.2021 haben entsprechend der ThürSARS-CoV-2-KiJuSSp-VO die nachfolgenden Schülergruppen Zugang zur Notbetreuung.

Zugangsvoraussetzung	Bitte ankreuzen, wenn zutreffend.
SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Absprache Schule/Elternhaus)	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit eines Personensorgeberechtigten in den Bereichen Gesundheitsversorgung und Pflege	<input type="checkbox"/>
Alleinerziehende Personensorgeberechtigten	<input type="checkbox"/>

Ort, Datum	Unterschrift eines Sorgeberechtigten
------------	--------------------------------------

Arbeitgeberbescheinigung zum Nachweis der Berechtigung für die Notbetreuung

(nur für Personensorgeberechtigte mit Tätigkeit in den Bereichen Gesundheitsversorgung und Pflege)

Name, Anschrift und Branche des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (Stempel und/oder Eintragungen)

--

Die o.g. Person ist in unserem Unternehmen / unser Dienststelle als

--

beschäftigt und nimmt folgende Tätigkeit wahr:

--

Diese Tätigkeit kann im Homeoffice ausgeübt werden: ja nein

Datum und Stempel	Unterschrift Arbeitgeber
-------------------	--------------------------